

Seite 1:
Programmierbarer 7-Tage RF Thermostat
Installations- und Benutzerhandbuch

Seite 4:
programming button = Programmierknopf
fast room temperature adjusting buttons = Schnell-Raumtemperatur-Reglerknöpfe
Heating mode button = Heizbetriebsknopf
Fast DHW adjusting buttons (rEc only) = Schnell-DHW Reglerknöpfe (nur rEc)

Seite 5:
Temperatur sensor = Temperatursensor/Messfühler
Display = Bildschirm
Adjusting buttons = Reglerknöpfe
Heating mode button = Heizbetriebsknopf
Batteries flap = Batteriefach

Seite 6:
Installation und Betriebsanleitung
Anders als gewöhnliche Thermostate teilt diese Steuerung die Funktion in zwei Einheiten.
Der Empfänger dient zur Verkabelung der Verbindungen und der AN/AUS Steuerung. Der
Transmitter (Überträger) dient als Benutzeroberfläche und für die Temperaturmessung/
steuerung. Die zwei Einheiten sind durch Radiofrequenzen (RF) verbunden. Der Transmitter
ist ein wand-montiertes Timer-Thermostat.
Der Transmitter kann überall dort montiert werden, wo auch ein gewöhnliches
Raumthermostat montiert werden würde. Es ist keine Verkabelung nötig, da der Transmitter
batteriebetrieben ist.
Der Empfänger ist mit dem Boiler verbunden und kann ein konventionelle oder elektromische
Zeitmessung (Uhr?) ersetzen.
Wichtig: diese Bedienungsanleitung sollte gemeinsam mit der Geräte-Installations-Anleitung
gelesen werden. Es wird empfohlen, dass das Gerät von einem qualifizierten Elektriker
installiert wird.

Paket-Inhalt: QTY (Menge)

RF Empfänger mit 6 passenden Kabeln	1
RF Transmitter	1
Anker und Schrauben	4
Doppelseitiger Kleber	3
Anleitung	1
Karton innere Verpackung	1
Batterien	2

Merke: Es können eventuell zusätzliche elektronische Baugruppen/Tafeln nötig sein um die
Steuerung an die Boiler Hauptschaltstelle anzuschließen, diese sind nicht in dieser Packung
enthalten und müssen separat gekauft werden.

Vorbereitung: Isolieren Sie das Gerät von der Stromzufuhr und entfernen Sie das
Gerätegehäuse und PCB Deckel (In der Boiler Installationsanleitung für nähere Details
nachschauchen).
Verbinden Sie die Schaufel-Klemme vom Empfänger mit der Boilerseite. Die 4 Kabel haben
unterschiedliche Farben und Funktionen.
(Seite 7)
Blau = Hauptzufuhr 230 Vac = neutral N
Braun = Hauptzufuhr 230 Vac = line L
Schwarz & Schwarz = OT+ Boiler Fernbedienungsverbindung (Sammelschiene Protokoll)
Rot & Rot = T.A. Boiler AN/AUS Raumthermostatverbindung

Die Wahl zwischen den zwei Optionen (definiert als Installationstyp) hängt von der Boilerkapazität ab und von der Installationswahl. Siehe Bild für die interne Empfängeranbindung.

Wichtig: Das Verbindungskabel (falls angepasst) muss vom Raumthermostatsklemme entfernt werden (bei beiden Installationstypen).

Wichtig: Sichern Sie den Empfängerkabelbaum an den internen Boilerkabelankern.

Wichtig: Verbinden Sie niemals den OT+ Kontakt zur 230V Zufuhr um die Zerstörung der Sammelschienenkreislauf zu vermeiden.

Installation des Empfängers

Sichern Sie den Empfänger in der Nähe des Boilers und verwenden Sie dafür die 2 Anker (Bohrlöcher Spezifizierung siehe Bild unten) und Schrauben oder den beiliegenden doppelseitigen Klebstoff.

Der Ort sollte so gewählt werden, dass der Empfänger (leds?) gesehen werden kann und so dass man Zugriff zum Empfänger Entkodierknopf hat. Die Empfängerbox sollte nicht grundlos geöffnet werden.

Seite 8:

Das Gerät kann nur drinnen aufgehängt werden und dort, wo es kein Wasser oder Feuchtigkeit gibt. Die Verkabelung muss IEE Regelungskonform sein. RF Adresscode-Einstellungen: Falls es in der Nähe einen anderen Benutzer (?) gibt, zB. in der nächsten Wohnung, kann Ihr Empfänger Störungen wegen des anderen Transmitters aufweisen. Sie können einen anderen RF Code auswählen, um das zu vermeiden. (siehe Entkodierung-Teil in der technischen Menüliste).

Merke: Fixieren Sie nicht den Empfänger an das Boilergehäuse.

Installation des Transmitters

Bevor Sie den Transmitter installieren prüfen Sie die Entkodierungsfunktionalität während der Empfänger und der Transmitter noch nah bei einander sind. Die Entkodierung zwischen dem Transmitter und dem Empfänger ist bereits werkseingestellt und deshalb ist es nicht notwendig, nach der Installation irgendwelche Entkodierungen vorzunehmen (für beide Installationstypen) – Folgen Sie der Entkodierungs-Anleitung falls die Kommunikation nicht vorhanden ist oder verloren geht.

Bevor Sie den Transmitter fixieren, prüfen Sie dass das Radiosignal in dem Raum, in dem Sie den Transmitter anbringen, aktiv ist (Fall es keine Kommunikation gibt, blinkt (oder leuchtet) der Empfänger orange 350 Sekunden nachdem die Kommunikation verloren gegangen ist). Da der Transmitter Radiowellen zur Kommunikation mit dem Empfänger verwendet, sollten Sie bedenken, dass metallische Objekte das Radiosignal schwächen oder ablenken: Das beinhaltet auch Stahlverstärkungen, Aktenschränke, Küchengeräte, Spiegel. Die Reichweite des Radiostats (ist als Eigename im Text drinnen) ist 40 Meter im freien und 20 Meter im Inneren von Gebäuden, abhängig von der RF Abdichtung/Behinderung wie oben angemerkt.

Seite 9:

Positionieren Sie das Radiostat an der Wandoberfläche, weg von der Abdichtung/Behinderung und direkter Hitzequellen oder Luftzug, in einem Raum, der durch das Heizsystem beheizt wird. Die Montage des Transmitters kann entweder mit den Ankern und Schrauben oder dem doppelseitigen Kleber erfolgen (beide beiliegend). Siehe Diagramm unten als Referenz zur Bohrung in der Wand. Für den Fall, dass Sie die Anker verwenden, muss die Transmitterbox geöffnet werden, um die Schrauben in die Anker in der Box montieren zu können. Siehe Diagramme unten für die Demontage und

Wiederzusammenbau der Rückplatte. Seien Sie vorsichtig, da es schwer sein könnte sie zu öffnen, folgen Sie dem Diagramm für einen einfacheren Öffnungsablauf.

Warnung! Berühren Sie nie das bedruckte Kreislauf-Brett des Transmitters, da es elektrostatisch sensible Komponenten enthält.

Funktionen:

Das Baretta Programmierbare 7-Tage RF Thermostat hat die folgenden Funktionen:

Raumtyp Thermostat (crt):

Für die Erscheinung am Bildschirm für diese Methode, bitte lesen Sie den dafür relevanten Teil dieses Handbuchs. Der interne Temperaturmesser stellt die Temperatur fest, vergleicht sie mit dem Sollwert und schaltet die Heizungsanfrage AN oder AUS (entsprechend der programmierten Zeit). Der Temperaturmesser ist an der linken Seite des Geräts angebracht.

Seite 10:

Temperaturen:

Es gibt zwei Temperaturstufen zur Auswahl:

Komfort-Temperatur T1 (Sonne) und Spartemperatur T2 (Mond). T1 ist immer größer/höher als T2.

Beide sind wählbar. Zusätzlich gibt es noch eine dritte Temperaturstufe, die als Frostschutz Temperatur gekennzeichnet ist (Schneeflocke), diese ist dauerhaft aktiv (die Frostschutz Temperatur kann nur im Inneren des technischen Menüs wählbar. T2 ist immer höher als Frostschutz Temperatur)

Zeit: (TIME)

Am Bildschirm ist es möglich die Zeit zu sehen und einzustellen (24 Stunden Bildschirmeinstellung)

Tag: (DAY)

Es ist möglich am Bildschirm den Wochentag zu sehen und einzustellen

Zeiteinstellungsprogrammierung:

Es ist möglich die erwünschte Zeit zu wählen, indem Sie die relativen Zeitrahmen(?) auswählen. Die Programmierung ist möglich zwischen 7 Tage 24 Stunden und der Minimalrahmen(?) ist 30 Minuten. Die Programmierung ist in zwei separaten Temperaturen möglich: COMFORT (T1 Sonne) und ECONOMY (T2 Mond).

Status Modus In crt: wählen Sie den Heizmodusknopf für ein schnelles Wechseln zwischen den 4 Statusmöglichkeiten OFF (AUS) – AUTO – PARTY – HOLIDAY (URLAUB).

OFF Modus, die Heiznachfrage an den Boiler ist abgeschaltet, am Display befindet sich kein Symbol, die Heizschicht (auflage?) und das Programmierarmaturen Brett ist ausgeschaltet. In diesem Modus ist nur die Frostschutzfunktion aktiv.

Seite 11:

AUTO Modus: Die Heiznachfrage ist entsprechend der eingestellten Zeit und Raumtemperatur aktiv. Im AUTO Modus ist es möglich die die eingestellte Raumtemperatur kurzfristig zu erhöhen oder verringern, indem man die + (rauf) und - (rechts) Knöpfe drückt, allerdings nur wenn die momentane Zeit innerhalb des „Heizung AN“ Rahmens liegt. Die neue temporäre Temperatureinstellung (T1) bleibt nur innerhalb des Zeitrahmens erhalten. In der nächsten Heizphase wird die Temperatur wieder auf die originale T1 gestellt. Es ist möglich, die eingestellte Temperatur zu überprüfen, indem man einmal den + (rauf) oder - (rechts) Knopf drückt, allerdings nur wenn die aktuelle Zeit innerhalb des Heizung AN Rahmens liegt.

HOLIDAY Modus mit Wahl wie viele Tage es andauern soll (indem man + (rauf) oder + (runter) drückt, um die Anzahl der Tage zu erhöhen oder verringern). Die Heiznachfrage an den Boiler geschieht, um die Spartemperatur (T2) im Raum beizubehalten. Die Anzahl der abgedrehten Tage startet am selben Tag um Mitternacht. Nachdem der Tage runtergezählt wurden, schaltet der Programmierer auf AUTO um.

Der PARTY Modus schaltet automatisch den Programmierer auf AN für die Komforttemperatur (T1). Dieser Status wird bis Mitternacht erzwungen, danach geht der Programmierer zurück in den programmierten Zeitrahmen.

Typ Fernsteuerung (Type Remote Control (rEc))

Für die Anzeige am Display in diesem Modus bitte sehen Sie im relevanten Teil dieser Bedienungsanleitung nach. Der interne Temperatursensor erkennt die Temperatur und vergleicht sie mit gesetztem Punkt, rechnet die passendste Boilerflusstemperatur aus entsprechend der Klimakurve (nur wenn der externe Sensor montiert wurde) und je nach Geschwindigkeit ist die eingestellte Temperatur erreicht. Der Programmierer kommuniziert ständig mit der Boilerkontrolle und gibt die Ziel-Flusstemperatur entsprechend der Berechnung an (die Werte, nicht nur AN/AUS). (Seite 12) Mit dieser Kommunikationsart ist es möglich, das Haushaltswarmwasser (DHW) per Fernbedienung anzupassen im Fall einer sofortigen Haushaltswarmwasserproduktion oder Haushaltswarmwasser Lagertank kontrolliert von einem Sensor.

Die Funktionen dieses Typs (rEc) sind die gleichen wie beim oben beschriebenen Raumthermostat-Typ. Zusätzlich ist es möglich eine Rückmeldung vom Boilerstatus und Alarme zu bekommen. Die Anzeige im rEc Typ gibt mehr Informationen entsprechend der bereits genannten Inbetriebnahme-Hinweisen.

Die 4 Status Modi haben zusätzliche Funktionen, vergleiche mit dem Raumthermostat-Typ.

Status Modus in rEc:

Wählen Sie den Heizmodusknopf für ein schnelles Wechseln zwischen den 4 Statusmöglichkeiten OFF – AUTO – PARTY – HOLIDAY.

OFF Modus, die Heiznachfrage an den Boiler ist abgeschaltet, am Display befindet sich kein Symbol, die Heizschicht (auflage?) und das Programmierarmaturenbrett ist ausgeschaltet. In diesem Modus ist nur die Frostschutzfunktion aktiv.

Die Haushaltswarmwasserfunktion ist aktiv und es ist möglich die angezielte Temperatur zu erhöhen oder verringern, indem Sie die + (rauf) oder - (links) Knöpfe drücken.

AUTO Modus: Die Heiznachfrage ist entsprechend der eingestellten Zeit und Raumtemperatur aktiv. Im AUTO Modus ist es möglich die die eingestellte Raumtemperatur kurzfristig zu erhöhen oder verringern, indem man die + (rauf) und - (rechts) Knöpfe drückt, allerdings nur wenn die momentane Zeit innerhalb des „Heizung AN“ Rahmens liegt. Die neue temporäre Temperatureinstellung (T1) bleibt nur innerhalb des Zeitrahmens erhalten. (Seite 13) In der nächsten Heizphase wird die Temperatur wieder auf die originale T1 gestellt. Es ist möglich, die Zielflusstemperatur zu überprüfen, die mit dem Boiler kommuniziert (entsprechend verschiedener Berechnungen) indem man einmal den - (rechts) Knopf drückt, allerdings nur wenn die aktuelle Zeit innerhalb des Heizung AN Rahmens liegt. Falls der Außensensor montiert ist (Außentemperatur wird angezeigt) die Knöpfe + (rauf) und - (links) erhöhen oder verringern die äquivalente Grade, die am Display angezeigt werden, der Raumkomfortlevel (von -5 bis +5).

HOLIDAY Modus mit Wahl wie viele Tage es andauern soll (indem man + (rauf) und + (runter) drückt, um die Anzahl der Tage zu erhöhen oder verringern). Die Heiznachfrage an den Boiler geschieht, um die Spartemperatur (T2) im Raum beizubehalten. Die Anzahl der abgedrehten Tage startet am selben Tag um Mitternacht. Nachdem der Tage runtergezählt wurden, schaltet der Programmierer auf AUTO um.

Der PARTY Modus schaltet automatisch den Programmierer auf AN für die Komforttemperatur (T1). Dieser Status wird bis Mitternacht erzwungen, danach geht der Programmierer zurück in den programmierten Zeitrahmen.

Weitere Funktionen: (üblich bei crt und rEc Modus);
 Battery low = Batterie schwach
 Alarms and reset (nur für rEc Typ) = Alarme und zurücksetzen
 Technical menu (nur für Experten) = Technisches Menü

Seite 14:

Betriebsanleitung

Der Programmierer ist werksseitig als Raumthermostat-Typ (crt) eingestellt. Die meisten Werte sind bereits eingestellt, bei der Inbetriebnahme ist es nötig, die Zeit und den Tag einzustellen (bitte beachten Sie, dass das Thermostat keine Sommerzeit kennt. Sollte es innerhalb des Jahres eine Zeitumstellung geben, muss diese angepasst werden).

Die folgenden Dinge müssen bei Inbetriebnahme gemacht werden:

(END)BENUTZER MENÜ (HAUPTMENÜ)

Steigen Sie in das Endbenutzermenü ein, indem Sie den (Schraubenschlüssel-Symbol) einmal drücken. Versenden Sie den (Heizungssymbol)-Knopf, um jederzeit aus diesem Menü auszusteigen. Blättern Sie im Endbenutzermenü indem Sie irgendeinen der Dreieck-Knöpfe drücken und dann drücken Sie (Schraubenschlüssel-Symbol) nochmals, um in die einzelnen Einstellungen zu gelangen, das Blättern/Rollen gibt Ihnen Zugriff zu den folgenden Einstellungen:

Achtung: Der Typ des Geräts (das ist Teil der Hauptmenüwahl) sollte bereits vom der Person, die das Gerät installiert hat, eingestellt worden sein, da diese Einstellung entsprechend der vollzogenen Installation ist (AN/AUS Einrichtung T.A. oder Remote Control [=Ferngesteuert] Einrichtung OT+).

Seite 15:

Symbol	Beschreibung	Werkeinstellung
Sonne/Mond	Komforteinstellung (T1) und Spareinstellung (T2) Temperaturen	T1 = 21°C T2 = 16°C
88:88	Zeiteinstellung	Nicht eingestellt
123 Häuser	Tageinstellung	Nicht eingestellt
4 Stabers	Programmierphaseneinstellung	Nicht eingestellt
Wasserhahn	Einstellung der Haushaltswarmwassertemperatur (nur rEc Typ)	42°C
tyPE	Einstellung des Typs	Crt
PL	Einstellung des technischen Menüs (Passwort erforderlich)	- -
Wasserhahn Stäbchen	Einstellung der Haushaltswarmwasserprogrammierung der täglichen Phasen(?) (nur bei Boiler mit Tank und Werten 24 ON und nur in der 24Stunden Zeit)	- -

T1 Sonne

T2 Mond

Stellen Sie die Zielraumtemperatur ein (T1 und T2). Verwenden Sie dazu die + und – Knöpfe um zu erhöhen oder zu verringern, verwenden Sie die + (rauf) und + (runter) um zu erhöhen oder verringern, verwenden Sie den – (rechts) und den – (links) Knopf, um zwischen T1 und T2 zu wechseln. Der ausgewählte Wert wird automatisch gespeichert, und in die nächste Einstellung übernommen(?).

Verwenden Sie den (Schraubenschlüssel Symbol) Knopf um einzusteigen oder auszusteigen.

88:88

Einstellung der Zeit. Verwenden Sie +(rauf) und +(runter) um zu erhöhen oder zu verringern, verwenden Sie – (rechts) und – (links) um zwischen den Stunden und (Seite 16) Minuten zu wechseln. Verwenden Sie (Schraubenschlüssel) Knopf um ein- oder auszusteigen.

123Häuser: Wochentageinstellung Verwenden Sie +(rauf) und +(runter) um zu erhöhen oder zu verringern, verwenden Sie (Schraubenschlüssel) Knopf um ein- oder auszusteigen.

Stäbchen: Programmierung der Heizphasen einstellen.

Verwenden Sie den + (runter) Knopf um den Tag (nur nach vorn, nicht zurück) einzustellen.

Verwenden Sie + (rauf) um die Schicht(?) T2 oder T2+T1 AN oder AUS zu stellen, einmal gewählt behalten Sie die Kopie für die nächsten 30 Minuten in dem Sie

(Schraubenschlüssel) drücken. Gehen Sie vor oder zurück indem Sie –(rechts) und –(links) drücken. Heizphasen sind vorab eingestellt mit Tag 1-5 von 6-8:30 und von 16 bis 22 Uhr auf T1 und Tage 6-7 von 8-11 und von 16 bis 23 Uhr auf T1.

Die Einstellung ist für 30 Minuten gemacht (?).

Wasserhahn:

Stellen Sie das Zielhaushaltswarmwasser ein.

Verwenden Sie +(rauf) und +(runter), um den Wert zu erhöhen oder zu verringern.

Verwenden Sie (Schraubenschlüssel) um ein- oder auszusteigen.

type: Stellen Sie den Geräteinstallationstyp ein

Verwenden Sie – (rechts) und – (links) um zwischen den Werten zu wechseln (siehe Tabelle auf Seite 2 für Details).

PL Gehen Sie ins technische Menü.

Passwort ist erforderlich. Verwenden Sie – (rechts) und – (links) um den Passwort Code zu erhöhen oder verringern. (siehe spezifischer Absatz für mehr Details).

Wasserhahn und Stäbchen: Stellen Sie die tägliche Programmierungsphase für Haushaltswarmwasserproduktion ein. (nur für Boiler mit installiertem Tank und Sensor). Werte sind nur aktiv, wenn der Wert 24 im technischen Menü auf AN eingestellt ist. (Seite 17) Stellen Sie die Programmierungsphase genau so ein wie die für die Heizungsphase. Die Einstellung ist für täglich möglich, jedoch nicht für wöchentlich. Die Erhitzung des Haushaltswarmwassertanks erfolgt entsprechend der ausgewählten Programmierphase.

Batterie schwach

Wenn der Controller das Gefühl hat, dass die Batterie kurz davor ist leer zu werden, dann leuchtet das Batterie-Symbol auf. In diesem Fall müssen die Batterien rechtzeitig gewechselt werden. Falls die Batterie vollkommen leer ist, oder während des Batterieaustauschs, bleiben die Einstellungen im Kontrollspeicher, außer die Zeit und der Wochentag.

Alarmer ...

A81: EEPROM Alarme. Nach diesem Alarm, nachdem resettet/zurückgesetzt wurde, werden die Werkeinstellungen im Controllerspeicher neu geladen.

A82: keine Radiokommunikation mit dem Empfänger (rEc oder crt Einstellung)

A83: (nur für rEc Einstellung) das Kabel zwischen dem Empfänger und dem Boiler ist kaputt oder nicht ordentlich verbunden. (Seite 18) Es gibt keine Kommunikation zwischen dem Empfänger und dem Boiler. Oder der mit dem Raumthermostat verbundene Empfänger (T.A.) und die Boilerverbindung (?).

A99: zu viele resets (Zurückstellungen). Es wurden mehr als 5 resets in den letzten 15 Minuten vorgenommen. Nach diesem Alarm ist es notwendig, den Boiler direkt am eigenen Eingabefeld zu resettet/zurückzustellen und es ist nicht mehr möglich, das vom Controller/Fernsteuerung aus zu tun.

Alarme im Zusammenhang mit dem Boiler (nur rEc Typ):

Die Alarme werden direkt am Boilerdisplay angezeigt; schauen Sie in der Boileranleitung nach, um die Bedeutung der Symbole zu finden. MERKE: Die Alarme vom Typ A2X können nur direkt am Boilergehäuse resettet werden.

Alarme zurücksetzen (reset)

Die Alarme werden zurückgesetzt in dem Sie den Knopf am RF Empfänger drücken.

Klimatische Kurven

Unter den klimatischen Kurven des Programmierers. Kurven von 0,2 bis 0,8 werden verwendet, wenn der Boiler für niedrige Temperaturen eingestellt ist (zB Fußbodenheizung). Kurven von 1 bis 3 werden verwendet, wenn der Boiler für hohe Temperaturen verwendet wird (zB Heizkörperheizung)

Die klimatische Kurve kann nur im technischen Menü gewählt werden.

Die klimatische Kurvenfunktion ist nur aktiv, wenn ein externer Sensor am Boiler angebracht wurde. Falls kein externer Sensor am Boiler angebracht wurde, macht der Programmierer eine automatische Regulation indem er den Raumsensor verwendet.

Seite 19:

Graphik: Boilerflusstemperatur/Externe Temperatur

Anzeige in der crt (AN/AUS) Einstellung:

Wenn das Gerät in der Standardfunktionseinstellung ist, dann schaut die Anzeige folgendermaßen aus.

Das Symbol „Stangerl mit Wellen oben rechts“ heißt, dass das Gerät als kabelloses Gerät eingestellt ist und dass die Kommunikation aufrecht ist.

Das Feuer Symbol heißt, dass es eine Heizanfrage vom Zimmer an den Boiler gibt. The Boiler dreht sich auf.

Das „Ein Punkterl 4 Stangerl“ Zentralheizungssymbol ist ein proportionaler Hinweis auf die Einstellung der gewünschten Temperatur im Raum.

Jedes „Stangerl“ steht für 2°C. Sie verschwinden, wenn die Zentralheizung auf AUS geschaltet ist.

Seite 20:

Die 20,3°C Temperaturanzeige weist auf die tatsächlich gemessene Temperatur im Raum hin.

Die 13:38 Zeitanzeige, zeigt die tatsächliche Zeit an.

Das „3 Häuser“ Tag Symbol zeigt den tatsächlichen Tag der Woche an.

Die „8 Stäbchen mit einem kleinen 12er oben drauf“ Zentralheizungsanzeige ist eine permanente Anzeige, dass die Rahmeneinstellung für die Zentralheizungseinstellungen funktioniert. Falls diese Balken komplett leer sind, dann ist die gesetzte Einstellung am Anti-Frost Level (Zentralheizung AUS). Falls nur der untere Teil eines Balkens schwarz ist, dann ist die Einstellung auf Spar (Economy T2) gesetzt. Wenn der gesamte Balken schwarz ist, dann ist die Einstellung auf „Komfort“ (T1) gesetzt. Sie verschwinden, wenn die Zentralheizung ausgeschaltet ist.

Das T1 Sonne/T2 Mond Tages- und Nachtsymbol zeigt an, ob die momentane Einstellung für die momentane Zeit auf Tag oder Nacht gestellt ist.

Das „Cocktailglas“ Party Symbol leuchtet auf, wenn die Party-Einstellung gewählt wurde. In dieser Einstellung leuchtet der Zentralheizungsrahmen-Balken vollkommen auf T1 auf, gemeinsam mit dem Tag-Symbol. Nach Mitternacht stellt sich die Anzeige wieder zurück auf den davor eingestellten Funktionsrahmen.

Das „Schirm“ HOLIDAY Symbol leuchtet auf, wenn die holiday (Urlaubs-)Einstellung gewählt wurde. In dieser Einstellung leuchtet der Zentralheizungsrahmen-Balken gemeinsam mit dem Nacht Symbol auf T2 auf. Nachdem der HOLIDAY-Zähler vorbei ist, stellt sich das System wieder zurück auf den vorher eingestellten Rahmen zurück.

Seite 21:

Wenn das Schneeflocken Symbol erscheint, funktioniert der Controller um die Anti-Frost Temperatur aufrecht zu erhalten.

ANZEIGE IN DER rEc (ferngesteuert) EINSTELLUNG:

Wenn das Gerät in seiner Standardfunktionseinstellung ist, dann erscheint die folgende Anzeige:

Das Symbol „Stangerl mit Wellen oben rechts“ heißt, dass das Gerät als kabelloses Gerät eingestellt ist und dass die Kommunikation aufrecht ist.

Das Feuer Symbol heißt, dass es eine Heizanfrage vom Zimmer an den Boiler gibt. The Boiler dreht sich auf und es ist eine Flamme sichtbar.

Das „Ein Punkterl 4 Stangerl“ Zentralheizungssymbol ist ein proportionaler Hinweis auf die Einstellung der gewünschten Temperatur im Raum. Jedes „Stangerl“ steht für 2°C. Sie verschwinden, wenn die Zentralheizung auf AUS geschaltet ist. Ist ein externer Sensor montiert, dann wandert der Balken rauf oder runter, je nachdem welcher Raum-Komfort-Level ausgewählt wird.

Seite 22:

Die 20,3°C Temperaturanzeige weist auf die tatsächlich gemessene Temperatur im Raum hin.

Das „halbe Haus“ Symbol rund um die Temperaturanzeige zeigt an, dass der Controller auf „ferngesteuert“ (rEc) gestellt ist und erscheint nur in dieser Funktionseinstellung.

Die 05°C Anzeige auf der rechten Seite des Hauses zeigt die externe Temperaturlesung an und erscheint nur, wenn der Außensensor korrekt verbunden ist.

Die „8 Stäbchen mit einem kleinen 12er oben drauf“ Zentralheizungsanzeige ist eine permanente Anzeige, dass die Rahmeneinstellung für die Zentralheizungseinstellungen funktioniert. Falls diese Balken komplett leer sind, dann ist die gesetzte Einstellung am Anti-Frost Level (Zentralheizung AUS). Falls nur der untere Teil eines Balkens schwarz ist, dann ist die Einstellung auf Spar (Economy T2) gesetzt. Wenn der gesamte Balken schwarz ist, dann ist die Einstellung auf „Komfort“ (T1) gesetzt. Sie verschwinden, wenn die Zentralheizung ausgeschaltet ist.

Das T1 Sonne/T2 Mond Tages- und Nachtsymbol zeigt an, ob die momentane Einstellung für die momentane Zeit auf Tag oder Nacht gestellt ist.

Das Wasserhahn Haushalts-Heißwasser-Symbol und der Balken sind ein proportionaler Hinweis auf die Einstellung der gewünschten Temperatur wenn der Boiler im Haushalts-Heißwasser-Modus läuft. Jedes „Stangerl“ steht für 1°C.

Seite 23:

Das „Cocktailglas“ Party Symbol leuchtet auf, wenn die Party-Einstellung gewählt wurde. In dieser Einstellung leuchtet der Zentralheizungsrahmen-Balken vollkommen auf T1 auf, gemeinsam mit dem Tag-Symbol. Nach Mitternacht stellt sich die Anzeige wieder zurück auf den davor eingestellten Funktionsrahmen.

Das „Schirm“ HOLIDAY Symbol leuchtet auf, wenn die holiday (Urlaubs-)Einstellung gewählt wurde. In dieser Einstellung leuchtet der Zentralheizungsrahmen-Balken gemeinsam mit dem Nacht Symbol auf T2 auf. Nachdem der HOLIDAY-Zähler vorbei ist, stellt sich das System wieder zurück auf den vorher eingestellten Rahmen zurück.

Wenn das Schneeflocken Symbol erscheint, funktioniert der Controller um die Anti-Frost Temperatur aufrecht zu erhalten.

Technisches Menü:

Das Gerät bietet die Möglichkeit eine Reihe von Parametern einzustellen, die eine bessere Anpassung des Controllers für die Installation erlauben. Die folgenden Anleitungen richten sich an ein Expertenpersonal, da sie eine große Auswirkung auf den Arbeitsmodus ihres Boilers und ihres Systems haben.

Um ins PL Menü zu kommen ist ein Passwort nötig. Vom Endverbraucher-Menü wählen Sie PL indem sie das Schraubenschlüssel-Symbol drücken. Erhöhen (minus Pfeil rechts) oder reduzieren (minus Pfeil links) sie die Werte bis zum Wert 53 (das ist das technische Menü Passwort). Sobald der Wert 53 erreicht ist, drücken Sie das Schraubenschlüsselsymbol, um einzusteigen. Sie sind jetzt im technischen Menü (nur für Experten). Verwenden Sie + rauf und + runter um in der Parameterliste zu blättern, unter den Sequenzen und den Erklärungen für jeden Parameter. Merke: die Sichtbarkeit der Parameter hängt von dem gewählten Typ ab.

Parameter Referenz	Beschreibung	Werkeinstellungs- Wert	Typ	Betrieb
01	Entkodierungsprozess	Kodiert	Nur rEc Typ und crt	Anzeige zeigt d. kabellosen Kanal und die Adresse an. Verwenden Sie den –Pfeil rechts Knopf um den Entkodierungsprozess zu starten. Am Empfänger drücken Sie das Schraubenschlüssel-Symbol für 5 Sekunden bis das orange Licht leuchtet. Der Transmitter startet alle Werte zu entkodieren und die Anzeige zeigt P00..-P90. Nachdem der Wert P909 erreicht wurde, ist der Entkodierungsprozess fertig und das Licht am Empfänger hört auf zu blinken/leuchten.
08	Max. gesetzter Heizpunkt	85°C (30°C /+ 85°C)	Nur rEc Typ	Verwenden Sie den –Pfeil links Knopf, um den Temperaturwert zu reduzieren und den –Pfeil rechts Knopf um zu erhöhen. Der Wert wird automatisch gespeichert, wenn Sie zum nächsten Parameter weitergehen. Dieser Parameter setzt eine hohe Grenze auf den Maximaltemperaturwert, der zum Boiler weitergegeben wurde.
09	Min. gesetzter Heizpunkt	85°C (30°C /+ 85°C)	Nur rEc Typ	Verwenden Sie den –Pfeil links Knopf, um den Temperaturwert zu reduzieren und den –Pfeil rechts Knopf um zu erhöhen. Der Wert wird automatisch gespeichert, wenn Sie zum nächsten Parameter weitergehen. Dieser Parameter setzt eine niedrige Grenze auf den Minimaltemperaturwert, der zum Boiler weitergegeben wurde.
10	Klimatische Kurvenauswahl	1,2 (siehe klimatische Kurven)	Nur rEc Typ	Verwenden Sie den –Pfeil links Knopf, um den klimatischen Kurvenwert zu reduzieren und den –Pfeil rechts Knopf um zu erhöhen. (siehe unter den klimatischen Kurven). Der Wert wird automatisch gespeichert, wenn Sie zum nächsten Parameter weitergehen.
11	Einfluss vom Temperatursensor	10 (0 /+ 20)	Nur rEc Typ	Verwenden Sie den –Pfeil links Knopf, um den Einfluss des Raumsensors auf die Berechnung der Boilerflusstemperatur zu reduzieren und den –Pfeil rechts Knopf um zu erhöhen. 10 ist Standard, höhere Werte sind gut für (strömende?) Isolationshäuser. Der Wert wird automatisch gespeichert, wenn Sie zum nächsten Parameter weitergehen.
13	Kalibrierung des Raumsensors	Tatsächlich	Nur rEc Typ und crt	Verwenden Sie den –Pfeil links Knopf, um die Referenz-Raumtemperatur zu reduzieren und den –Pfeil rechts Knopf um zu erhöhen. Verwenden Sie diesen Parameter, wenn das Gerät nicht richtig installiert wurde. Der Wert wird automatisch gespeichert, wenn Sie zum nächsten Parameter weitergehen.
14	Programm reset	0	Nur rEc Typ und crt	Verwenden Sie den –Pfeil links Knopf um auf den Wert 1 zu kommen und setzen Sie das Gerät auf die Werkeinstellung zurück. Drücken Sie das Schraubenschlüssel Symbol, um den reset zu bestätigen.

Seite 28:

Technische Spezifikationen:

Grenzen beim Einstellen der Temperaturen:

Anti-Frost Temperatur: 3°C /+ 10°C

T2: Anti-Frost Temperatur /+ 35°C

T1: T2 /+ 35°C

DHW (falls zutreffend): 37°C /+ 60°C

Raumtemperatur: 5°C /+ 30°C

Lesegrenzen

Außensensor: -10°C /+ 40°C

Raumsensor: -10°C /+ 40°C

Empfänger:

Verbunden mit dem Transmitter/Überträger mittels RF:

Frequenz: 868MHz

Leistungseinstufung: 230VAC +/- 10%, 50 Hz

T.A. Wechselkapazität (nur crt):

- Min 1mA

- Max 2A bei 30 VDC

- Max 0,25A bei 230 VAC

OT+ Kontakt: nur für Sammelleitungsprotokoll.

Niemals diesen Kontakt mit 230V versorgen.

Transmitter

Verbunden mit dem Empfänger mittels RF: Frequenz 868MHz

Leistungseinstufung: 2 x 1,5AA – Alkali Batterie

Installieren Sie den Transmitter(Überträger) mit dem Empfänger in einem Umfeld mit normalem Verschmutzungs-/Belastungslevel.

Radioreichweite 40m im freien Raum. (die Reichweite kann variieren, abhängig von den Installationsbedingungen und dem elektromagnetischen Umfeld).